

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Schiffspatron - Don Mus.Ms. 342a-d

Dittersdorf, Karl Ditters von

[S.l.], 1790 (1790c)

11. Finale

urn:nbn:de:bsz:31-76056

No 1 Arie von Amsteyden // No 5 Arie von Götzen Tacet //

No 6 Aria von Sulzerin // No 7 Arie von Brunniden Tacet //

No 8 Duetto von Götzen und Brunniden // No 9 Arie von Götzen Tacet //

No 10 Arie von Brunniden Tacet //

Larghetto.

No 11 Finale

Brüderin sanfter Wozend Trieb, bleib
 stehen für die Liebe, unge unsrer stiller Kunst, glücklich sey von mir beschworen
 sey mir mein Löwen Gold, und sey mir Minne Gold

C. J.

Oberamtmann.

|| 3.)

Erinn'rin sanfter Herzog Trieb, blod eye, fuffen für die Liebe, unge nofue stille

Krafft, glücklich sey von mir dieß wußt, frage mir ein Tömmen feld, und der laß mir

Mein feld ————— Erinn'rin sanfter

Herzog Trieb, blod eye, fuffen für die Liebe, unge nofue stille Krafft, glücklich

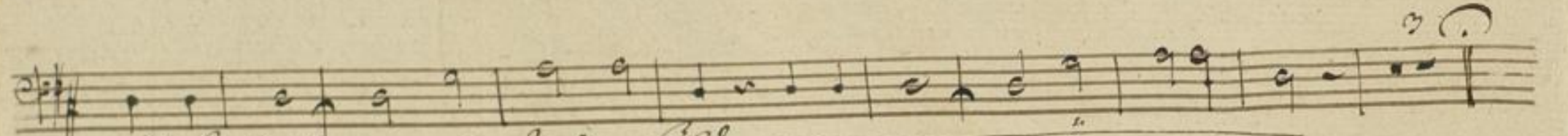
sey von mir dieß wußt, frage mir ein Tömmen feld, und der laß mir Mein feld

————— Erinn'rin sanfter Herzog Trieb, blod eye

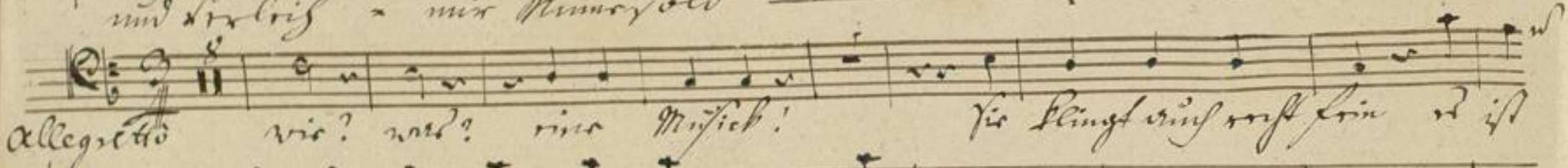
fuffen für die Liebe, unge nofue stille Krafft, glücklich sey von mir dieß wußt, frage mir

Tömmen feld, und der laß mir Mein feld

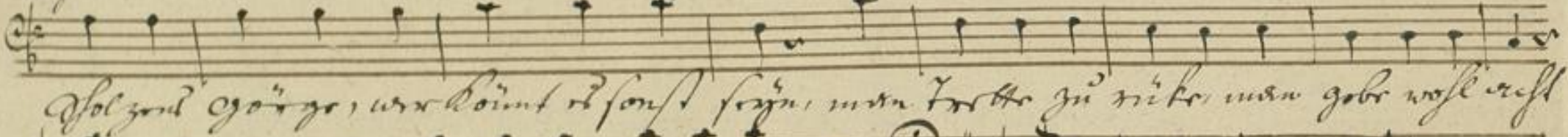
frage mir ein Tömmen feld.



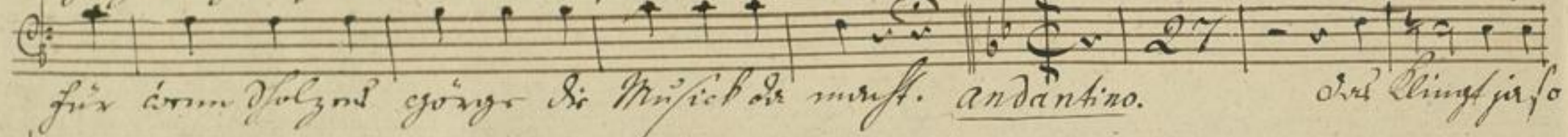
und der Lieb - ein Minnerbild



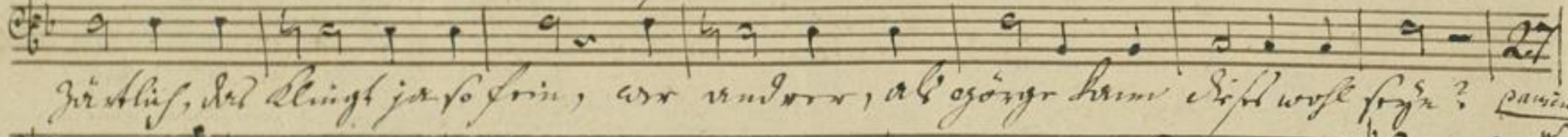
Allegretto wie? was? eine Musik! Sie klingt uns recht fein ist



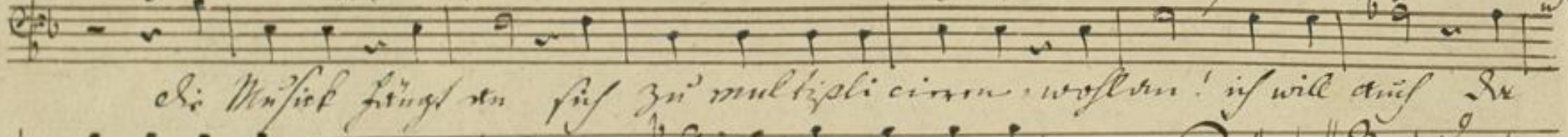
Volzod geänge, was kömmt es sonst, sagen man trette zu nicker man gebe was recht



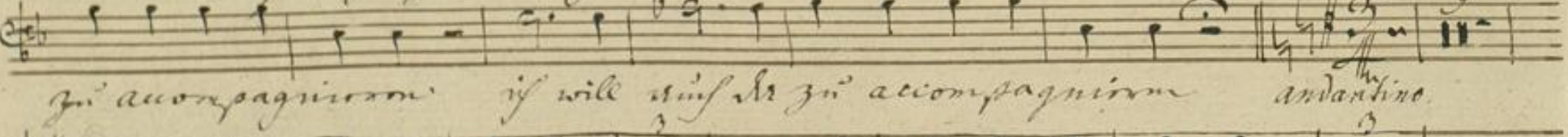
für einem Volzod geänge die Musik die musst. andantino. das klingt ja so



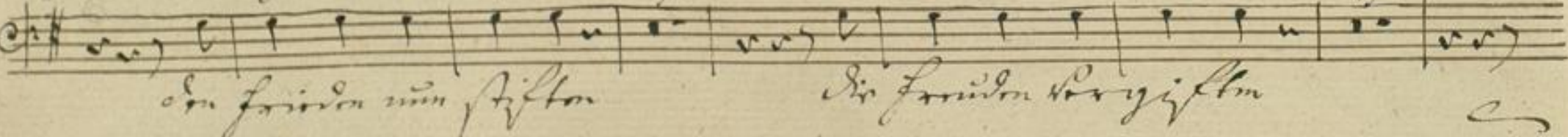
zu klug, das klingt ja so fein, was anders, als geänge kann esst was sagen? pauca



die Musik hängt an sich zu multiplizieren, was den! is will auch die



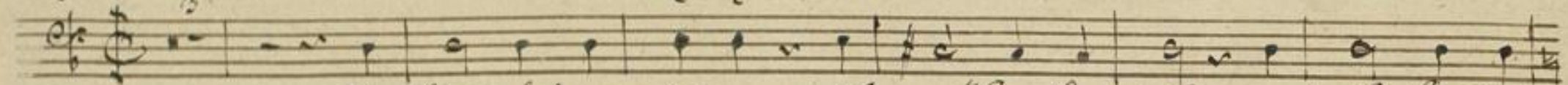
zu accompagnieren is will uns die zu accompagnieren andantino.



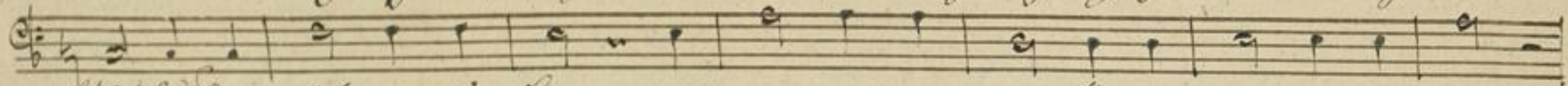
den freuden ein stiften die freuden der giffen

Das freye geistliche und Thome soll lieben
 im gütlichen Trieben und ewig bestehn
 und ewig bestehn und
 ewig bestehn es blitzet, es kömmt ein gewitter von weitem
 es giest Thome für nicht zu bedürten den Frieden und
 stiften die fremden begünsten das freye geistliche
 und Thome soll lieben und gütlichen Trieben und ewig bestehn
 und ewig bestehn Doct.

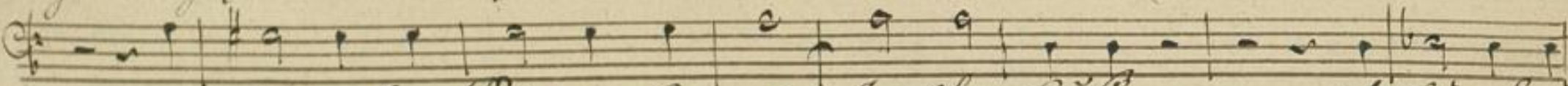
agitato non presto.



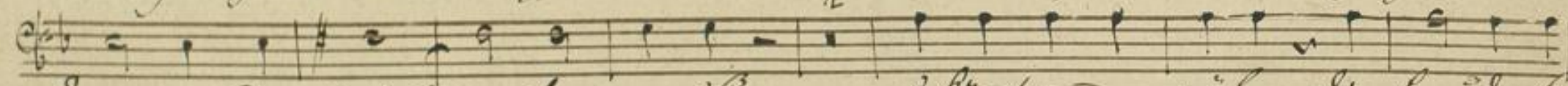
Si sint, der gewitter will wasser spritzen, mein horfeln



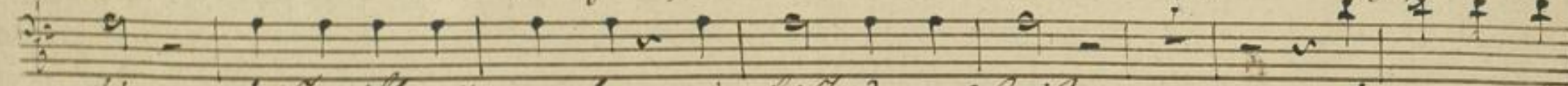
fällt durch gewitter ein



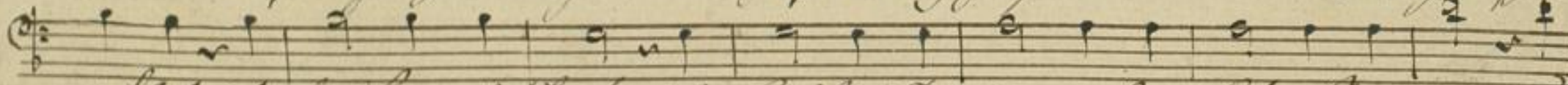
ist für den Regen von wasser spritzen ist für den



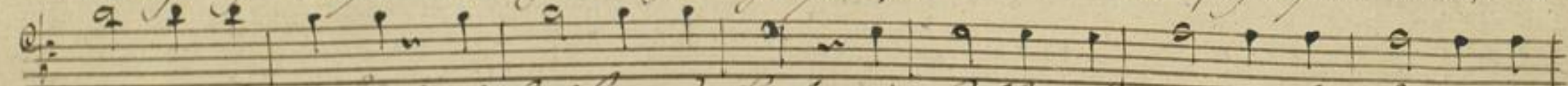
Donner von wasser spritzen er kömt immer wasser die fäden sind



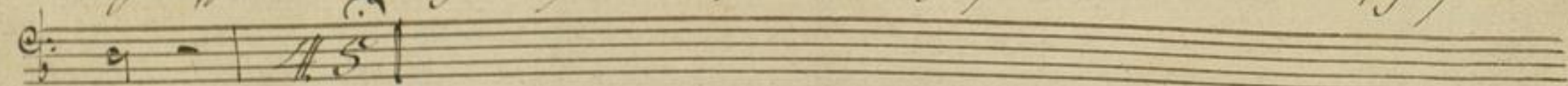
aus, er ist nicht zu machen, ein list er wasser spritzen er regnet von



windlich ist laufe nun fort zu hause ist immer der süßste ort, er



regnet von windlich ist laufe nun fort, zu hause ist immer der süßste



ort. *ci*



Allegro.

Oberweimann.

4)

O Himmel! wo brüht es? ich muß es das Jesu ich kuste
 mich bald Iwind im singlich geschn O Himmel, wo brüht es
 ich muß es das Jesu ich kuste mich bald Iwind im singlich ge
 -schn.

Finis des Krüsenackers

